

Feuerwerk der Melodien aus bekannten Musicals

Klein-S. 24
Durchlesen
6.6.05

Gesangslehrerin Evelyn Gleisert-Ohnheiser rückte sich und ihre talentierten Schüler in Menden ins Rampenlicht

von ADELE W. WISCHNER

SANKT AUGUSTIN. Ein Feuerwerk von Melodien aus zahlreichen deutsch- und englischsprachigen Musicals kamen in der Aula der Realschule Menden in familiärer Atmosphäre zu Gehör, als die Chorleiterin und Lehrerin für Gesang, Stimm- und Gehörbildung und Atemtechnik Evelyn Gleisert-Ohnheiser mit ihrem Konzertteam die abendfüllende Musical-Gala „Sei hier Gast“ präsentierte.

Die heitere Moderation des Abends durch Regine Gleisert und Victor Borquez entsprach durchaus der Stimmung des Publikums, das die vielfältigen Gesangs- und Tanzvorträge mit rauschendem Applaus honorierte wie etwa das dramatisch schmelzende „The last night of the world“ aus „Miss Saigon“, interpretiert von Regine Gleisert und Patrick Kramar, der im Sommer sein Stu-

dium an der Hamburger „Stage School“ beginnen wird, oder das von Tobias Harnacke in die Gästeschar gerockte fetzige „Kitsch“ aus dem Musical „Elisabeth“. Herausragend war die gerade mal zehnjährige Victoria Böning, die nach Auskunft der Gesanglehrerin über ein Stimmvolumen von drei Oktaven verfügt. Die junge Dame mit der erstaunlich reifen Stimme aus Neunkirchen-Seelscheid, die das mangelnde Interesse von Kindern an klassischer Musik bedauert, verzauberte das Publikum mit ihrer hinreißenden Intonation des Titels „Mama, wo bist du“, ebenfalls aus „Elisabeth“.

Etwa 50 Nachwuchstalente unterschiedlichen Alters und beruflicher Ausbildung unterrichtet die Künstlerin. Ein enger Kreis von 20 ausgewählten Talenten bildet das Konzertteam, dem die Pädagogin, bereits während der Gesang-

sausbildung die Möglichkeit gibt, vor einem größeren Publikum aufzutreten. „Man kann nur miteinander singen, wenn man miteinander lebt“, ist die Gesangslehrerin überzeugt die neben der gesanglichen Ausbildung auch viele private gemeinsame Aktivitäten mit ihren Schülern pflegt. Bereits in der DDR habe sie als Sängermutter gegolten, die den künstlerischen Nachwuchs an die Musikhochschulen brachte, erzählte Evelyn Gleisert-Ohnheiser, deren Wunsch es ist, dass das Singen wieder zum täglichen Bestandteil bei Kindern und Jugendlichen wird. Auch von Sankt Augustin aus scheint ihr das zu gelingen. So haben ihre Schülerinnen Victoria und Rebecca Reich gerade ihre Aufnahmeprüfung an der „Stage School Hamburg“ bestanden, wo sie nach dem Abitur ihr Studium im Fach „Musical“ beginnen werden.